



Deutsche Verlags-Anstalt
Berlin Stuttgart Leipzig



®

Über Land und Meer

Chefredakteur: Rudolf Presber

56. Jahrgang 1913/14

Die sorgfältige Auswahl des Roman- und Novellenstoffes, der sachliche und ethische Gehalt der zahlreichen der Unterhaltung und Belehrung gewidmeten Artikel und Kunstbeiträge, die klangvollen Namen der Mitarbeiter bürgen dafür, daß „Über Land und Meer“ auch weiter seine wohlerworbene Stellung unter den hervorragenden Wochen-Unterhaltungszeitschriften behaupten wird. Wir sind in der erfreulichen Lage, den neuen Jahrgang mit

dem neuesten Roman von

Ludwig Ganghofer:
„Der Ochsenkrieg“

eröffnen zu können, einem der schönsten und reissten Werke des Dichters, der hier mit der ganzen Frische seiner Kunst ein überaus farbiges Bild deutscher Vergangenheit entrollt.

Die Veröffentlichung dieses Romans wird nicht nur die seitherigen Abonnenten an die Zeitschrift fesseln, sondern Ihnen auch die Zuführung neuer Bezieher ganz wesentlich erleichtern. Über die weiteren Darbietungen des neuen Jahrgangs belieben Sie sich aus dem Ihnen zugehenden Rundschreiben zu unterrichten. Eine weitere starke Anziehungskraft werden



Blüchers Vorrab erblickt den Rhein bei Caub

Stark verkleinerte Wiedergabe des den Abonnenten von „Über Land und Meer“ für den neuen Jahrgang gebotenen farbigen Kunstdruckes.